ORTE FÜR WORTE

30. APRIL — 24. MAI 2022
LITERATUR ERLEBEN IN LAHR

ORTE FÜR WORTE

Lesen kann man überall, vorlesen auch.

Die Orte für Worte bringen nach zwei Jahren Unterbrechung Literatur an viele Orte in der Stadt, unter anderem in Buchhandlungen und die Mediathek, ins Stadtmuseum, in die Hammerschmiede und in ein Café , ins Alte Rathaus und in die Moschee. Fünfzehn Veranstalter haben sich zusammengetan, um dem Lahrer Publikum besondere literarische Erlebnisse zu ermöglichen.

Stadt Lahr

lahrer rockwerkstatt e.V.

Sternschnuppen Kultursommer Lahr

www.orte-fuer-worte.de

LITERATUR ERLEBEN IN LAHR
30. APRIL — 24. MAI 2022

Lassen Sie sich verlocken!

Zu Vorverkauf und Anmeldung beachten Sie bitte die Hinweise in diesem Programmheft bei den einzelnen Veranstaltungen. Vorbestellte Karten müssen 20 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abgeholt werden.

PROGRAMM

ÜBERSICHT

30. April	20 Uhr	Buchhandlung Martin Schwab	Lesenacht Home Sweet Home	*Seite 6*
03. Mai	10 Uhr	Haus zum Pflug Pflugsaal	Andreas Suchanek: Flüsterwald	*Seite 6–7*
	15 Uhr	Moschee Lahr	Eine Reise um die Welt in Märchen	*Seite 8*
	19 Uhr	Haus zum Pflug Vortragsraum VHS	Dorothea Grube: Astrid Lindgren	*Seite 9*
05. Mai	19:30 Uhr	Altes Rathaus Ratsaal	Jens Rosteck: Den Kopf hinhalten	*Seite 10–11*
09. Mai	19 Uhr	Mediathek Lahr Zeitschriftensaal	Lachen ist das beste Lifting	*Seite 11*
12. Mai	19 Uhr	Haus zum Pflug Vortragsraum VHS	Maria Nikolai: Töchter der Hoffnung	*Seite 12*
13. Mai	18 Uhr	Café Meinwärts	Simone Schneider: Die Kirschenhoffnung	*Seite 13–14*
	19 Uhr	Buchhandlung Rombach im Arenapark Lahr	Susanne Abel: Stay away from Gretchen	*Seite 14–15*
14. Mai	20 Uhr	Stiftsschaffneikeller	Chotsch Klezmer: Lieder und Geschichten	*Seite 16–17*
16. Mai	19 Uhr	Mediathek Lahr Zeitschriftensaal	Literatur im Gewölbe	*Seite 18*
17. Mai	19 Uhr	Hammerschmiede Lahr-Reichenbach	Ralf H. Dorweiler: Die Uhrmacher der Königin	*Seite 18–20*
18. Mai	10 Uhr	Haus zum Pflug Pflugsaal	Dita Zipfel: Brummps	*Seite 20–21*
19. Mai	15.30 Uhr	Kita Am Schießrain	In mir drin ist's bunt… Geschichten, Bilderbücher, Kasperltheater	*Seite 22*
21. Mai	14 Uhr	Villa Jamm im Stadtpark	José Oliver: Die Dinge, die „W:orte" & Ich meine „D:ich" Schreibwerkstadt	*Seite 23*
	20 Uhr	Schlachthof Jugend & Kultur	HighMat-Abend 5.0 Alemannisch wieder anderscht	*Seite 24–25*
24. Mai	18 Uhr	Foyer des Stadtmuseums Tonofenfabrik	Barbara und die Teufelspeitschen	*Seite 27*

Samstag, 30. April, 20 Uhr
Buchhandlung Schwab
Marktstraße 37

Lesenacht Home Sweet Home

Leben in Frieden und einem gemütlichen Zuhause sind ein hohes Gut, bedeuten Lebensqualität und Gesundheit. Besuchen Sie eine Lesenacht, die dem Thema „Home“ – im Sinne von Zuhause und Heimat – gewidmet ist. Nach einem kurzweiligen Programm mit Buchvorstellungen und Mini-Rezitationen haben Sie bei kulinarischen Snacks die Möglichkeit, bis Mitternacht in allen Büchern zu schmökern. Unser Obergeschoss „Sweet Home“, das idealerweise wie eine Wohnung eingerichtet ist, bietet dabei für unsere Veranstaltung den perfekten Rahmen – den Ort für Worte.

Veranstalter: Buchhandlung Martin Schwab
Eintritt: 5 Euro

Dienstag, 3. Mai, 10 Uhr
Haus zum Pflug
Pflugsaal
Kaiserstr. 41

Andreas Suchanek:

Flüsterwald

Als Lukas gegen seinen Willen mit seinen Eltern in ein altes Haus in der „idyllischen“ Stadt Winterstein zieht, ahnt er noch nicht, dass es in seinem Zimmer eine geheime Treppe gibt, die ihn in den Flüsterwald führen wird:

einer geheimnisvollen Welt voller Magie, verborgener Reiche aber auch dunkler Gefahren. Zum Glück findet er schnell Freunde, die ihm zur Seite stehen: Dazu gehören Rani, ein wissbegieriger Menok, die abenteuerlustige Fee Felicitas und auch bald Ella, eine Klassenkameradin, die sich von niemandem aufhalten lässt.
Andreas Suchanek, geboren in Landau (Pfalz), studierte Informatik, aber sein Herz schlug schon immer für Bücher, vor allem für Science-Fiction und Fantasy. Er hat mehrere Romane in diesem Genre geschrieben und seine Reihe „Die Erben der Macht“ wurde mit dem Deutschen Phantastik-Preis ausgezeichnet. Flüsterwald ist seine erste Geschichte für Kinder.

WELTTAG DES BUCHES 23. APRIL

Veranstalter: Buchhandlung Rombach im Arenapark Lahr
Eintritt frei, nur für Schulklassen (4. und 5. Klasse) buchbar
Anmeldung: www.rombach.de/suchanek_lahr

Dienstag, 3. Mai, 15 Uhr
Moschee Lahr
Vogesenstraße 19

Eine Reise um die Welt

Hava Yildiz und Birgit König lesen Märchen aus vielen Ländern für große und kleine Märchenfreunde.

Märchen schaffen eine einzigartige Verbindung von Lebensweisheit mit Fantasie, das Gute siegt über das Böse – ein Wunsch, der allen Menschen eigen ist. Im schönen Ambiente der Moschee lassen Hava Yildiz und Birgit König, Mitarbeiterinnen der Mediathek Lahr, die Zuhörerinnen und Zuhörer eine Fantasiereise rund um die Welt unternehmen. Bekannte und weniger bekannte Märchen für Große und Kleine können in der Moschee noch einmal ganz anders erlebt werden als in den eigenen vier Wänden.

Veranstalter: Mediathek Lahr
Eintritt frei
Anmeldung Mediathek Lahr,
Telefon: +49 7821 918217

Dienstag, 3. Mai, 19 Uhr
Haus Zum Pflug
Kaiserstraße 41
Vortragsraum

Dorothea Grube:

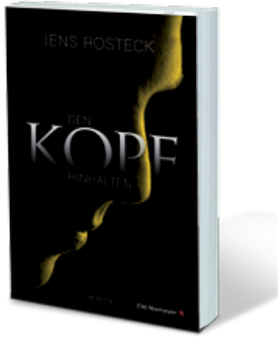
Astrid Lindgren

Astrid Lindgren hat Millionen von Kindern auf der ganzen Welt mit ihren Büchern begeistert. Die Ereignisse ihres eigenen sehr bewegten Lebens hielt sie vor der Öffentlichkeit unter Verschluss. Erst nach ihrem Tod offenbarte sich ihrer Leserschaft ihre Biographie. Lindgren hat viele Höhen und Tiefen erlebt. Ihr Leben lang engagierte sie sich politisch. Der Vortrag stellt Teile ihrer Biographie und ihres Werks und deren Bezüge zueinander dar. Die Freiburgerin Dorothea Grube ist Historikerin.

Veranstalter: VHS Lahr
Eintritt: 4 Euro
Anmeldung erforderlich,
Telefon: +49 7821 918-0,
E-Mail: vhslahr@lahr.de

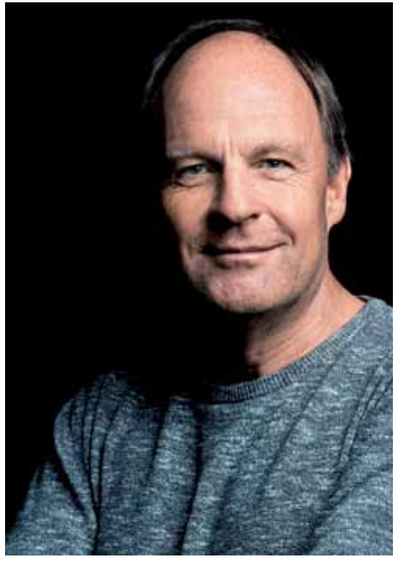
Restplätze an der Abendkasse

Donnerstag, 5. Mai, 19.30 Uhr
Ratssaal Altes Rathaus
Kaiserstraße 1



Jens Rosteck: Den Kopf hinhalten

Autorenlesung mit Musik
Als Spross einer erfolgreichen britischen Scharfrichter-Dynastie hat der begabte und früh berufene Henker Rupert Beaufort jahrzehntelang sein Gewissen unter Kontrolle, seine Emotionen im Griff und die öffentliche Meinung auf seiner Seite. Hunderte von tadellos ausgeführten Exekutionen gehen auf sein Konto. Doch nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges muss er sich neuen, unerwarteten Herausforderungen stellen und immer größere Hürden überwinden, um seines



makabren Amtes zu walten. Auf dem Höhepunkt seiner Laufbahn sieht er sich gezwungen, den italienischen Pianisten Sandro Magazzano, ein ehemaliges Wunderkind, hinzurichten: einen ebenfalls hochtalentierten Mann, der wie er bis zum Äußersten zu gehen bereit ist.
Der Musikwissenschaftler, Kulturgeschichtler und Pianist Jens Rosteck veröffentlichte bisher zahlreiche Musikerbiografien, das vorliegende Buch ist sein erster Roman. 2019 war er bereits Gast bei „Orte für Worte" mit seiner Biografie über Edith Piaf.

Veranstalter: Mediathek Lahr
und Stiftung Bürger für Lahr e.V.
Eintritt 4 Euro
Vorverkauf in der Mediathek
Telefon +49 7821 918217

Montag, 9. Mai, 19 Uhr
Mediathek
Kaiserstraße 41
Zeitschriftensaal

Lachen ist das beste Lifting

Autorennetzwerk Ortenau
Einmal wieder alle Sorgen und Ängste vergessen, der Seele eine Atempause gönnen, miteinander entspannen, schmunzeln, lachen, das ist das Ziel dieses Abends. In diesem Sinne lesen, singen und musizieren Autorinnen und Autoren aus der Region für ihr Publikum aus eigenen Werken. Ein kleines Kabarett-Stück rundet das Angebot ab. Lassen Sie sich auf Gedankenreisen mitnehmen, mit Wortspielerei unterhalten und musikalisch verzaubern.

Veranstalter: Mediathek Lahr
Eintritt: 10 Euro,
Kinder und Jugendliche frei.
Vorverkauf in der Mediathek,
Restkarten an der Abendkasse.
Reservierungen:
Telefon: +49 7821 918 217

Donnerstag, 12. Mai, 19 Uhr
Haus zum Pflug
Kaiserstraße 41
Vortragsraum VHS

Maria Nikolai:

Töchter der Hoffnung

Maria Nikolai liebt historische Stoffe und zarte Liebesgeschichten. Mit »Die Schokoladenvilla« schrieb sie sich in die Herzen der Leserinnen: Die opulente Saga rund um eine Stuttgarter Schokoladenfabrikantenfamilie stand monatelang auf der Bestsellerliste und verkaufte sich fast eine halbe Million Mal. Nun entführt Maria Nikolai ihre Fans mit dem Auftakt ihrer sehnsüchtig erwarteten neuen historischen Trilogie an den schönen Bodensee zu Ende des Ersten Weltkriegs. Willkommen im Grandhotel Lindenhof!

Veranstalter:
Mediathek Lahr
Eintritt 4 Euro
Vorverkauf in der Mediathek
Telefon +49 7821 918217

Donnersteg, 13. Mai, 18 Uhr
Café Meinwärts
Schützenstraße 32

Simone Schneider:

Die Kirschenhoffnung

Ende März 2020 war Simone Schneider sich eigentlich sicher, dass sie zur Kirschenzeit wieder fröhlich mit Freunden zusammensitzen und Kirschkuchen essen würde. Und wie wird es nun sein, wenn im Sommer die Kirschen wieder reif sind? Das fragt sich die in Friesenheim lebende Autorin Simone Schneider, die sich – trotz alledem – sicher ist: Wir tragen immer eine Hoffnung – die „Kirschenhoffnung“ – in uns. Schneider wird sowohl in Alemannisch wie auch auf Hochdeutsch lesen, neue Texte und Älteres, Lyrik und Prosa.

Simone Schneider ist eine Autorin, die vor allem die kleinen Formen liebt. Kurze Erzählungen, Beobachtungen, Gedichte. Zweimal war sie Preisträgerin beim Mundartwettbewerb „Lahrer Murre“. Ihre Texte hat sie in verschiedenen Anthologien veröffentlicht, unter anderem im Drey-Verlag.

Eintritt 5 Euro
Vorverkauf im Café Meinwärts

Freitag, 13. Mai, 19 Uhr
Buchhandlung Rombach
im Arenapark Lahr
Alter Stadtbahnhof 1

Susanne Abel:

Stay away from Gretchen

Eine unmögliche Liebe

Lesung & Gespräch
Der Nachrichtenmoderator Tom Monderath macht sich Sorgen um seine 84-jährige Mutter Greta, die immer mehr vergisst. Doch nach und nach erzählt Greta aus ihrem Leben – von ihrer Kindheit in Ostpreußen, der Flucht vor den russischen Soldaten, der Sehnsucht nach dem verschollenen Vater und ihren Erfolgen auf dem Schwarzmarkt in Heidelberg. Als Tom jedoch auf das Foto eines kleinen Mädchens mit dunkler Haut stößt, verstummt Greta. Zum ersten Mal beginnt Tom, sich eingehender mit der Vergangenheit seiner Mutter zu befassen. Nicht nur, um endlich ihre Traurigkeit zu verstehen. Es geht auch um sein eigenes Glück.
Susanne Abel, im südbadischen Kork aufgewachsen, ist mit ihrem eindringlichen Debüt „Stay away from Gretchen" gleich ein Bestseller gelungen. Sie arbeitet fürs Theater und fürs Fernsehen. Dort realisiert sie als Autorin und Regisseurin zahlreiche Dokumentationen.

Veranstalter: Buchhandlung Rombach im Arenapark Lahr
Eintritt: 12, erm. 10 Euro
Vorverkauf in der Buchhandlung Rombach im Arenapark Lahr und online unter www.rombach.de/abel

Samstag, 14. Mai, 20 Uhr
Stiftsschaffneikeller
Friedrichstraße 7

Chotsch

Klezmer: Lieder und Geschichten

Chotsch spielt in der Besetzung Klarinette, Kontrabass, Gitarre und Gesang. Die drei Freiburger Musiker verbinden sehr kreativ verschiedene musikalische Stile und Einflüsse zu einem modernen Klezmer. Auch die jiddischen Lieder entfalten in neuen Arrangements ihre ungebremste Heiterkeit wie auch tiefe Melancholie. Dazu gesellen sich Geschichten aus Siegfried Lenz' "So zärtlich war Suleyken". Die kauzigen Typen und Begebenheiten aus dem masurischen Dorf Suleyken und die Musik des Schtetel ergänzen sich aufs Beste und sie spiegeln im Kleinen, was auch die Welt im Ganzen umtreibt. Eine Liebeserklärung an die Menschen und das Leben. Von Chotsch gekonnt in Szene gesetzt. Abwechslungsreiche und virtuos gespielte Musik und die äußerst lebendig vorgetragenen Geschichten ergeben zusammen einen melancholischheiteren Abend, der direkt ins Herz geht.

Eintritt:
VVK 13, erm. 10 Euro,
Abendkasse 16, erm. 13 Euro
Vorverkauf im KulTourBüro Lahr

www.orte-fuer-worte.de

Montag, 16. Mai, 19 Uhr
Mediathek Lahr, Kaiserstraße 41

Literatur im Gewölbe

Sommerliche Lektüre für Balkon, Urlaub oder Freibad. Auch in diesem Frühjahr sind viele interessante Titel auf dem Buchmarkt erschienen, aus denen Birgit König und Diana Dold ihre Favoriten ausgewählt haben und in gemütlicher Runde vorstellen. Dabei sind unter anderem Bücher von Elke Heidenreich, Bernhard Schlink, Veronika Rusch und Pauline Lambert.

Eintritt frei
Anmeldung in der Mediathek
Telefon +49 7821 918217

Dienstag, 17. Mai, 19 Uhr
Hammerschmiede
Lahr-Reichenbach

Ralf H. Dorweiler:

Die Uhrmacher der Königin

In seinen historischen Romanen lässt Ralf H. Dorweiler vergangene Zeiten lebendig werden. Meist steht ein altes Handwerk aus dem Schwarzwald im Mittelpunkt der Handlung, zum Beispiel die Flößerei oder Glasbläserei. Die Helden seiner spannungsgeladenen Geschichten

treffen dabei mit bedeutenden historischen Persönlichkeiten ihrer Zeit zusammen.

In Dorweilers aktuellem Roman „Die Uhrmacher der Königin" erzählt er vom Leben zweier ungleicher Brüder, die im frühen 19. Jahrhundert unter schwierigen Bedingungen im Hochschwarzwald aufwachsen. Wie viele ihrer Zeitgenossen beschließen sie, in England ihr Glück als Uhrmacher und Uhrenhändler zu suchen. Durch die Hilfe eines Kindermädchens im königlichen Palast kommen sie dem Ziel schließlich näher: Sie sollen eine Uhr für Königin Victoria entwerfen. Doch der Auftrag läuft nicht wie erwartet. Sie geraten mitten in ein mörderisches Komplott gegen die Krone, das auch ihr Leben in Gefahr bringt.
„Die Uhrmacher der Königin" ist Dorweilers 14. Buch. Nach 16 Jahren als Redakteur der Badischen Zeitung zog er 2020 nach Bad Pyrmont in Niedersachsen, wo er sich ganz dem Schreiben neuer

Romane widmet. Einen Ausgleich zur eher stillen Arbeit des Schreibens findet er in der Ausrichtung unterhaltsamer, kurzweiliger Lesungen.

Veranstalter: Badische Zeitung
Eintritt frei
Anmeldung:
mehr.bz/lesung-ralf-dorweiler

An der Hammerschmiede gibt es keine Parkmöglichkeit. Bitte die Parkplätze bei der Geroldsecker Halle nutzen.

Mittwoch, 18. Mai, 10 Uhr
Haus zum Pflug
Pflugsaal,
Kaiserstr. 41

Dita Zipfel:

Brummps. Sie nannten ihn Ameise

Eine beglückende, humorvolle Lesung untermalt mit Musik und Geräuschen über die für Kinder bereits so wichtigen Themen: Anderssein, die eigenen Stärken finden und Freundschaft. Jonny Ameise ist nicht wie andere Ameisen. Egal, wie sehr er sich anstrengt. Als Jonnys verdächtig großer Körper auch noch zu zittern beginnt und man das ansteckende Brummps diagnostiziert, hat er genug. Mit seiner Freundin Butz brennt er durch. Gemeinsam stürzen sie in ein Abenteuer, in dem Jonnys Schwächen zu Stärken werden. Denn mit Brummps sind plötzlich Dinge möglich, von denen er nie zu träumen gewagt hat ...

Dita Zipfel schreibt Drehbücher, Theaterstücke und Kinderbücher, wie „Monsta“ (2018) und „Trecker kommt mit“ (2017). 2019 erschien ihr Jugendbuch „Wie der Wahnsinn mir die Welt erklärte“, das mit vielen renommierten Preisen ausgezeichnet wurde, darunter der Deutsche Jugendliteraturpreis, dem Korbinian Paul Maar-Preis sowie dem Hamburger Förderpreis für Literatur.

Veranstalter: Buchhandlung Rombach im Arenapark Lahr
Eintritt frei, nur für Schulklassen (2. und 3. Klasse) buchbar
Anmeldung:
www.rombach.de/zipfel_lahr

Donnerstag, 19. Mai, 15.30 Uhr
Kita Am Schießrain
Am Schießrain 1

In mir drin ist's bunt…

Geschichten, Bilderbücher, Kasperltheater.
Kindern fällt es oft schwer ihre Gefühle in Worte zu fassen. Mit einer Geschichte oder einem Bilderbuch ist es einfacher, einen Zugang zu einem abstrakten Thema zu finden. Die Kinder lernen dabei, ihre eigenen Emotionen und die Emotionen anderer zu verstehen. Das Vorlesen mit dem Kamishibai-Theater ermöglicht allen Zuhörern, das Bilderbuch gleich gut zu sehen. Immer mehr Bilderbücher gibt es auch in der Kamishibai-Ausgabe für Kindergärten. Wir lesen Bücher für Kinder auf diese spannende Art vor. Im Raumwunder wird eine Szene mit Figuren dargestellt. Außerdem gibt es ein Kasperltheater und einen umfangreichen Büchertisch.

Die Kindertagesstätte Am Schießrain möchte für das Vorlesen werben und zugleich den Eltern und Kindern einen schönen Nachmittag ermöglichen.

Veranstalter: Kita Am Schießrain
Eintritt frei
Anmeldung:
Telefon: +49 7821 30295
E-Mail: kita-schiessrain@lahr.de

Samstag, 21. Mai, 14 Uhr
Villa Jamm
Stadtpark Lahr

José Oliver:

Die Dinge, die „W:orte" & Ich meine „D:ich"

Schreibwerkstatt
Das Vermögen, zu sagen, was ich erlebe, fühle und denke, hängt unmittelbar mit dem Wortschatz zusammen, der mir zur Verfügung steht. Das klingt einfach, ist jedoch eine filigrane Herausforderung. Oft wird das „Defizitäre" im Umgang mit der Sprache betont. Diese Erzähl- und Schreibwerkstatt stellt sich positiv den Gegebenheiten: „Die Dinge, die W:orte & Ich meine D:ich" erkundet die Bezüge zwischen (nicht alltäglichen) Alltagsgegenständen, ihren W:orten und der Sprache, die beim Erzählen entdeckt werden: Mein eigenes Leben im Gespräch mit anderen Wirklichkeiten.

José F.A. Oliver wurde 1961 in Hausach geboren. Dort lebt und arbeitet der Lyriker und Essayist mit andalusischer Herkunft auch als literarischer Übersetzer von Lyrik, hauptsächlich aus dem Spanischen und ins Spanische. Zahlreiche Auszeichnungen, zuletzt mit dem Heinrich-Böll-Preis (2021). Oliver ist Kurator des von ihm initiierten Literaturfestivals Hausacher LeseLenz.

Veranstalter:
Kulturamt Lahr
Eintritt frei
Anmeldung: VHS Lahr,
Telefon: +49 7821 9180,

Weitere Termine: 18.6., 23.7., 20.8., 17.9., 14–17 Uhr.
Lesung: 27.8.; 17 Uhr

Samstag, 21. Mai 2022,
20 Uhr
Schlachthof Jugend
und Kultur,
Dreyspringstraße 16

HighMat-Abend 5.0

Alemannisch wieder anderscht

Folk-Rock und Poetry mit „Goschehobel“ und Daniela Dill.
Der „Goschehobel“ ist (wie die „Schnuuregiige“) ein alemannisches Wort für Mundharmonika. Die Elztäler Musiker Eberhard Jäckle und Urban Huber-Wölfle haben bereits vor fast 40 Jahren begonnen, Lieder mit alemannischen Texten zu schreiben und als Duo mit Gitarre und Mundharmonika vorzutragen. Ihre Lieder handeln vom Alltag, der Sehnsucht nach dem Salz des Meeres auf der Haut und der Ferne, aber auch von der Heimat, die in Gefahr ist, wieder

ein “Land mit Grenze un ängstliche Lit” zu werden. Nach der Devise “Viva la Musica!” nutzen sie die Kunst als Muntermacher in schwierigen Zeiten. Sie können Rock, Blues und Folk, mit Gitarren, zweistimmigem Gesang. Auf dem HighMat-Abend tritt „Goschehobel“ als Trio mit Oliver Fabro an Gitarre und Mandoline auf.

Daniela Dill, 1982 in Liestal geboren, studierte Französische und Deutsche Literaturwissenschaften an der Universität Basel. Während ihres Studiums spielte sie beim Jungen Theater Aarau und begann mit Auftritten als Slam-Poetin. Seit 2011 ist sie als Spoken-Word-Künstlerin, Organisatorin und Texterin tätig und gibt Workshops an Schulen in der deutschsprachigen Schweiz. Seit 2019

ist sie Co-Leiterin des WORTSTELLWERK, dem Jungen Schreibhaus in Basel. Die im Schweizer-Alemannisch vorgetragenen Texte variieren zwischen witzig, schnell und sprachverspielt. Inhaltlich widmet sich die Autorin den Absurditäten des Menschseins, erörtert Wörter mit großer Lust zur Phantasie und erzählt Geschichten aus dem Leben gegriffen.

Moderiert wird die Veranstaltung von Heinz Siebold

Veranstalter: Lahrer Rockwerkstatt e.V. und Schlachthof – Jugend und Kultur
Eintritt: VVK 13,
Abendkasse 15 Euro
Vorverkauf: KulTourBüro Lahr und per E-Mail: rockwerkstatt@gmx.de

Dienstag, 24. Mai, 18 Uhr
Foyer des Stadtmuseums
Tonofenfabrik
Kreuzstraße 6

Barbara und die Teufelspeitschen

Vortrag von Stadtarchivar Thorsten Mietzner

Was hat eine Frau eigentlich vor dreihundert Jahren gemacht, wenn ihr der Mann fortlief? In einem historischen Vortrag untersucht der Lahrer Stadtarchivar Thorsten Mietzner das Schicksal der Mietersheimerin Barbara Teusch, die nichts unversucht ließ, um ihren Gatten wiederzubekommen. Dabei geriet sie auch ins Visier der Obrigkeit, die mit manchen ihrer Methoden gar nicht einverstanden war und eine Untersuchung wegen "Hexerei" anstrebte. Verdorbener Fisch spielt ebenso eine Rolle in dieser fulminanten Geschichte wie geheimnisvolle magische Zettelchen.

Die Erlebnisse von Barbara Teusch geben einen tiefen Einblick in die Lebenswelt des frühen 18. Jahrhunderts. Sie sind gleichermaßen dramatisch wie immer auch mal komisch. Und je nach Perspektive wartet am Ende ein Happy-End.

Veranstalter:
Stadtmuseum Tonofenfabrik
Eintritt frei
Voranmeldung:
Telefon: +49 7821 9100411
E-Mail: museum@lahr.de

Vorverkauf für alle Veranstaltungen bei den jeweiligen Veranstaltern. Vorbestellte Karten müssen bis 20 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abgeholt werden.

Orte für Worte 2022 ist eine Kooperation von:

Badische Zeitung / Buchhandlung Martin Schwab / Buchhandlung Rombach
Café Meinwärts / Förderkreis Mediathek / Stadtmuseum Tonofenfabrik
Kulturamt / Kulturkreis / Mediathek / Kita am Schießrain
Lahrer Rockwerkstatt e. V. / Schlachthof Jugend & Kultur
Schwarzwaldverein Reichenbach / Stiftung Bürger für Lahr
Ulu Cami Moschee / Volkshochschule

Impressum: Förderkreis Mediathek Lahr Kaiserstraße 41, 77933 Lahr
Bildnachweis: S. 7 Suchanek: Dennis Wendlinger, S. 10 Rosteck: Mathias Bothor,
S.12 Nikolai: Chris Kröck, S. 14 Abel: Hanna Witte, S. 20 Zipfel: Paula Winkler, S.25 Dill: Mirko Kienle